

V. Carrera Panamericana

am 11.09.2010 in der Rennpiste

geschrieben von Nick Speedman

...zur V. Carrera Panamericana ging erstmals auf das neue Geläuf in Duisburg-Hamborn. Nicht nur der Carrera-Track zeigte sich der Herausforderung diese Eintagesklassikers gewachsen, sondern alle Piloten hatten sich flott an die leicht geänderte Streckenführung gewöhnt, die die Boliden nur so zum Ziel nach Ciudad Juárez rasen ließ. Ansatt die nach 3436 km endete die Fahrt bereits nach 12 x 3 min. Damit noch genügend Zeit zum Feiern bleib.



Kompakt ...

- Jörg Ebberts☺☺ gewinnt die Turismo und erreicht P2 in der Sports Klasse. Jörg wird damit Gesamtsieger der V. Carrera-Panamericana, Gratulation.!!!
- Manfred Stork (Mister NASCAR) ☺☺ gewinnt die Turismo Klasse auf Chevrolet
- Superstimmung über den ganzen Tag. Die Zaungäste und die Racer waren begeistert vom Rennen und der Partylaune auf der Veranda im Hof..!!
- kulinarische Reise quer durch MEXICO mit der Listo de Platos – großes Dankeschön an Pascal☺☺ für den tollen Tag auf der Jägerstraße in der neuen „RENNPISTE“
- 24 begeisterte Fahrer, mit vielen neuen Gesichtern.
- weiteste Anreise ging an die drei Jungs aus Kassel.

Strecke ...

Adresse

Rennpiste Pascal Kibel

Jägerstraße 47

47166 Duisburg - Hamborn

Strecke

6-spurige Carrera Bahn 43,65 m lang

URL

Rennpiste Duisburg

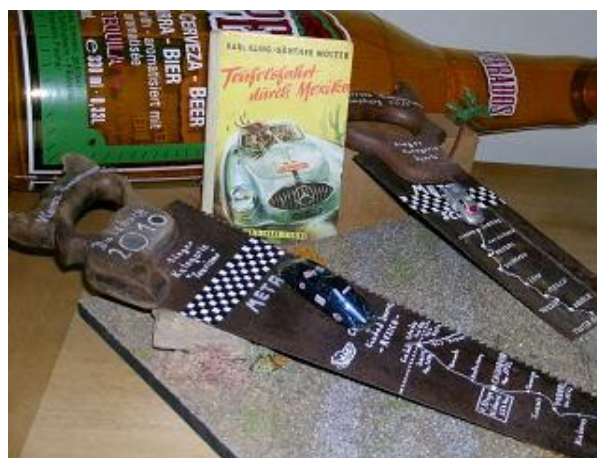
...während nach der V. Carrera Panamericana 1954 wegen vermehrter Todesfälle keine weitere mehr folgte, ist die Gefahr, dass die PanAm des Slotsports auch stirbt unbegründet. Die wenigen Alkoholopfer, die die Nachfeiern produziert hatten, rechtfertigen nicht das Ende dieser großartigen Idee. Eine VI. Pan Am wird es 2011 geben☺☺. Mit diesem Versprechen der beiden Initiatoren Ronald und Pascal endete der offizielle Teil der V. Pan Am letzten Samstag.

La Carrera Panamericana 2010



...Pan Am Race, Oct. 22-28, 2010.

...23rd Annual Starting in Tuxtla Gutierrez



...die heutigen Siegetrophäen.!!

...ein großer Teil der Slotgemeinde aus dem Wilden Westen hatte bereits die ersten Rennen

in der neuen Rennpiste nach deren Umzug von der Alleestr. zur Jägerstraße absolviert. Sodass für eine ganze Reihe der Starter die Strecke schon vom Rhythmus her in Fleisch und Blut über gegangen ist. Pascal hatte ja bereits vor einer Woche zum ---illegalen Training--- ohne Strom, ohne Betreuung usw. eingeladen. Das offizielle Training letzten Freitag führte dann schon einen großen Teil der Mexican - Racer zusammen, sodass Zeiten um die 11,4 sec. als realistisch eingestuft werden konnten.



...Mercedes auf Promotion Tour in MEX.!!

...natürlich hatten einige erst am Renntag erstmals Gelegenheit gefunden, die ersten Meter auf der phantastischen Bahn zu absolvieren. Aber schnell konnten sich alle an die jetzt toll einsehbare Bahn gewöhnen und hatten einen tollen vor sich.

Historie . . .

V. Carrera Panamericana 1954
Tuxtla - Oaxaca - Puebla - Mexico - Leon - Durango - Parral- Chihuahua - Ciudad Juarez über 3070 km



...Umberto Maglioli war der letzte Gesamtsieger auf Ferrari 375..!!

Nach der II. Pan Am und den großen Erfolg mit dem Ferrari 212 wollte wohl Ferrari mit den schnellen Sportwagen vom Typ 375 den Gesamtsieg im Jahre 1954 heraus zu fahren. Und ging daher mit einer starken Mannschaft an den Start und holte den Gesamtsieg..!



...einer der siegreichen Ferrai 375 Boliden!!

...auf diversen Oldtimer Veranstaltungen und Jahrestreffs werden die Fahrzeuge aus der ruhmreichen Zeit der Langstrecken Straßenrennen ausgestellt oder vorgeführt. So auch der Jag Typ C.



...Jaguar C Type von Günter Ropertz..!!

...kurz sollte noch erwähnt werden, dass in den letzten zwei Monaten der Termin für die V. Pan Am in der Rennpiste dank der flexiblen

Oberbergern und unserem Taffy mit seiner CFD getauscht werden konnte (eigentlich musste). Dadurch erhielt Ronald einige Absagen, darunter auch die Jungs aus München. Klar doch, dass jetzt der Termin für die VI. Pan Am mit mehr Bedacht gewählt wird, sodass die Zahl von 30 Teilnehmern 2011 wieder erreicht wird.



...VSC und CFD betrachten die Boliden, die zum Concours aufgereiht wurden...!!

...an einem Tag



...Pascals "Listo De Platos" ..!!
 ...quer durch Mexiko mit dem Finger auf der Landkarte, die die Speisekarte vom letzten Samstag zierte. Den ganzen Tag konnte sich man sich durch tolle Speisen eine Grundlage schaffen, damit am späten Nachmittag auch

mal ein flüssiger Bewusstseinstreiber getrunken werden konnte. Auffällig war aber dieses Jahr die Rolle der Holden, die so manchen ausgemachten Kampfrinker am frühen Abend aus dem Wettbewerb abholten. Sodass ein Teil der Verbliebenen über ein nicht mehr vorhandene Enge und Stimmung klagten.



...Andre+ 's neuer 356 für die V. Pan Am..!!

wie sich die Veranstaltung in den letzten Jahren entwickelt hat könnt Ihr bei der Betrachtung der archivierten WWW Berichte nachlesen ([WWW 85](#) + [132](#) + [184](#) + [224](#)).

...Best of Show . . .



...Sports, Best of Show“ Norbert Teschke..!!

...und natürlich gehören die Clubkameraden vom SRC Kassel dazu und diese stellten bereits zum fünften Mal den Sieger des Concours der Sports Klasse. „**Norbert Teschke**“ führte auch heute, und damit zum vierten Mal hintereinander den Preis ☺☺ nach Kassel. **Gratulation ...!!**

... der zweite Teil des Preise, und somit die Tourismo Klasse, ging mit großem Vorsprung an **Holger Krampitz (santazweg)** ☺☺, der einen Kastenwagen Bausatz zur tollen Rennsammel entwickelte. Der nicht perfekt fertig gestellte Dachdecal schmälerte nicht die Grundidee, die mit diesem Servicewagen verbunden ist. **Gratulation..!!**



..“Best of Show“ Pan Am Service Truck von Holger Krampitz...!!

...trainiert hatten mittlerweile alle genug. Die um den Tagessieg kämpfen hatten ihre passende Über/Untersetzung gefunden, und waren in vielfältiger Gespräche verstrickt. Jörg hatte bereits um 10:00h mit der Abnahme begonnen, Meine Wenigkeit war mit der Doku der vorgestellten Boliden beschäftigt. Für weitere Stimmung sorgte fetzige Musik und der Beamer zeigte historische Rennfilme. Bis der Rennleiter des Tages, natürlich unser

„**Ronald**“ das Spiel mit einer kurzen Ansprache für eröffnet erklärte.



...das Feld der Sports Klasse...!!

...es stand also nicht mehr viel im Wege, dass die V. Carrera Panamericana mit der ersten Startgruppe Sports auf die 6 x 3 min Reise geht. Wie in den Vorjahren üblich wurde kein Zielwasser verteilt, sondern jeder sollte seine Bremspunkte selbst erarbeiten. Manfred Stork, hatte an den neuralgischen Stellen kleine Steine positioniert, um auch für nicht so erfahrende Slotter die Bremspunkte zu verdeutlichen.

Racing . . .

...wie in den Vorjahren gehe ich nicht auf die einzelne Startgruppen ein, sondern berichte in nicht ganz so ernster Form über die einzelnen Piloten.



..Startgruppe der Sportcars quer durch alle Marken...!!

Ronald Eidecker P4 (FdP) (rr(r)r) abwechseln mit Tom Ginster Rennleiter betätigte lieber einmal mehr die Terrortaste, damit das Feld gut zusammen bleib. Ronalds war früher der Bahnkenner überhaupt, und konnte dieses Jahr endlich seinen Cord 812

bewegen, der dann mit P5 eine gute Figur machte.



...Cadillac `58 von Werner Boeinck.!😊😊

...Werner Boeinck (Rennpiste) P23 hatte wie 2009 das größte Fahrzeug überhaupt und zwar einen Cadillac Baujahr `58. Aber durch absolut faires Fahren lief die Startgruppe mit Werner sehr harmonisch ab.

...der nächste Könner aus der DSC Euregio ist Kai Uwe Schott P 7 (FdP) Im Rennen erbrachte er eine solide Leistung und sorgte für manchen Joke.



...toller Austin Healey, der die Engländerfraktion verstärkte..!😊😊

Der Sieger des Concours der Sports – Norbert Teschke P20 (SRC Kassel) schonte auch dieses Jahr sein prämiertes Fahrzeug. Doch ganz nebenbei fuhr er sein bisher bestes Ergebnis in der Pan Am ein. Dafür erreichte der Fahrer der Kasseler Reisegruppe Christian Gering (SRC Kassel) P24. Der Wahlspruch mitmachen ist alles wurde somit auch dieses Jahr konsequent eingehalten.



...toller Porsche RS 60 von Ewald Fischer..!!

Rainer Wild P18 (SRC Kassel) hatte für dieses Jahr kein neues Auto gebaut bewegte seine zwei Boliden sicherlich nicht am Limit und freute sich mehr über die drei Tage, die er bei Ronald zu Gast sein durfte.

Dirk Neuhaus P2 (SRC 1zu24 Slot), wurde als der Geheimfavorit schlechthin gehandelt, nachdem Thomas Reich dieses nicht teilnehmen konnte. Dirk baute zwei tolle Boliden auf, die Ihm die Plätze P2 und P4 bescherten. In der Addition war dann P2 der Lohn.



...Chevy - Bel Air von Dirk Neuhaus..!

Jörg Ebberts P1 (FdP) zeigte wie in den Vorjahren, was es heißt ganz nah an der Bahn zu wohnen. Seine 53er Corvette und auch der Hudson jagten nur so über die Carrera-Schiene. zum Tagessieg.

Thomas Willner (VSC) P19 war heute ohne den Wunsch nach großen Taten gekommen, sondern wollte mal einfach wieder mit den

historischen Slotcars ein paar Runden drehen und mit den VSCler ein wenig quatschen.

Andre+ Kaczmarek P 9 (der Heidehenker) und (SRC 1zu24 Slot) hatte auch diesmal gleich zwei neue Boliden aufgebaut, die in zwei Trainingssitzungen ihrem Feinschliff erhielten. Wie immer wurde wieder eine perfekte Beleuchtungsanlage installiert. Diesmal trimmte er beide Fahrzeuge auf das minimale Gewicht von 160 gr. hin. Der Sports Porsche 356 prescht auf **P6**. Der modellbauerisch perfekte Studebaker wurde dann vorsichtiger bewegt.



...der Pressetermin beim Team Andre+ der!!☺☺

Manfred Stork P5 (NASCAR GN + Winston Cup) als Urgestein der Slotszene war nach dem Freitagstraining ganz zuversichtlich. Nach einem achtbaren Ergebnis bei den Sports trumpfte er bei den Big Bangern dann ordentlich auf und erreichte P1. Er war sichtlich gerührt über diese Leistung und wird die historische Säge in Ehren halten.



...Mr. Nascars 53er Chevy Bel Air...!!

Ingo Heimann (Berichterstatter) SOKO-Keller P10 freute sich schon über Wochen auf den Event und stellte sich auch wieder als Taxi für die Düsseldorfer Gang zur Verfügung. Gerne teilt er den erreichten Platz mit **Frieder Lenz P10 (SRC 1zu24 Slot)**, der somit die Düsseldorfer Fraktion komplettierte.



..toll gemachter `58er Impalla von Achim Schulz ☺☺!!

...der bestgekleidete Mann des Tages war auch 2010 **Achim Schulz (IG Kaarst) P16**, der gerne das Thema Big Banger voll ausleben würde. Zuhause wird noch ein geeigneter Stellplatz gesucht bis dann ein 1:1 Modell angeschafft wird.

...für **Holger Krampitz P8 (SRC DU-Sued +IG Kaarst)** ist Slotten eine willkommene Freizeit Beschäftigung. Er gehört zu den Schnellbauern. Da wird nicht lange auf Decalsätze gewartet, oder umfangreiche Bestellungen getätigt. Mit viel Phantasie und auch Inspiration können bis zu zwei Slotcars pro Woche realisiert werden.



...Jaguar C Type von Günter Ropertz...!!

Günter Ropertz (Rennpiste) P14 braucht schon lange nicht mehr seinen Sohn Marcus

technisch unterstützen. **Markus P12** ist schon seit geraumer Zeit absolut stark. Heute hatte er wohl ein wenig Pech mit seinem Hudson, der nicht richtig wollte.



...neues aus der Szene beim gemeinsamen Mittagessen.!!☺☺

Thomas Ginster (Slot im Pott) P 13 häufig bei den Clubabenden Gast in der Rennpiste hatte sich dankenswerter Weise prima mit engagiert und den Renntag mit geleitet. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön..!!



...Cadillac `58 von Werner Boeinck.!!☺☺

Andreas Thierfelder (SRC DU-Sued) P3 (Nascar-Truck) hatte sich dem Thema der 40er Jahre Fahrzeuge bei den Turismo gewidmet und fand in seinem Bestand einen Lincoln, der ordentlich bewegt wurde. 2 x P3 war dann das optimale Ergebnis.

Ewald Fischer (CF-Slotter) P 15 ist ein äußerst angenehmer Geselle, der für beide Klassen sich ins Zeug gelegt hatte. Der

Porsche RS 60 war eine Wucht und äußerst schön anzusehen.



...Austin Healey als neues Modell 2010.!!

Taffy Ullrich (CFD) P 20 war ja unser rettender Engel, der so prima die Terminverschiebung mit auffangen konnte. Auch dieses Jahr ging er mit seiner „Miss Vicki“ an den Start.

Stefan Laub P6 (CCO Oberberg) war dieses Jahr ohne seine Clubkameraden erschienen. Wie immer fährt Stefan ein solides Ergebnis ein. Wir freuen uns darauf wenn er wieder 2011 zu den Piloten gehören würde.



...Olds 88 Sieger von 1950.!!☺☺

Robert Willner (VSC) P17 hatte auch heute den Generationsvergleich klar für sich entschieden. Jedoch nicht so deutlich wie wir glaubten.

Peter Buchholz (rennpiste) P20 neu bei den 1zu24er konnte heute auf die guten Slotcars von Ronald vertrauen und arbeitet sich in die Thematik ein. Vermutlich werden wir 2011 schon seine eigenen Slotcars sehen.

Siegerehrung...!

die **TOP 6 bei den Sports** in Kurzform aus der Tageswertung:

1. Jörg Ebbers (98,22 Runden)
2. Dirk Neuhaus (97,66 Runden)
3. Andreas Thierfelder (97,13 Runden)
4. Ronald Eidecker (94,13 Runden)
5. Stefan Laub (93,81 Runden)
6. André Kaczmarek (93,66 Runden)



...Siegerehrung Jörg Ebbers P1 bei den Sports und der Gesamtsieger bei der V Pan Am.!!

die **TOP 6 bei der Tourismo Klasse** in Kurzform aus der Tageswertung:

1. Manni Stork (95,49 Runden)
2. Jörg Ebbers (95,45 Runden)
3. Andreas Thierfelder (94, 74 Runden)
4. Dirk Neuhaus (93,91 Runden)
5. Ronald Eidecker (93,73 Runden)
6. Kai Uwe Schott (93,41 Runden)



...Siegerehrung Manfred Stork P1 bei den Tourismo...!!

die..

...darauf folgende Tombola wird traditionell nicht nach dem Tabellenstand durchgeführt, sondern das Los entscheidet. Wie immer war die Vielfalt an Geschenken über zwei Trackkurven verteilt. Jeder war somit zufrieden und machte sich einerseits Gedanken schnell den Heimweg anzutreten, oder sich zur Party zu gesellen.

Credits...

... unser Dank geht an Ronald Eidecker als Ideengeber und an die weiteren fleißigen Hände für die Mithilfe in der Umsetzung zu einer gelungenen Veranstaltung.



...Auswahl aus der Tombola.!!

...einen besonderen Dank an Pascal☺☺, der nach dem Umzug auf die Jägerstraße eine Menge Arbeit hatte, um wieder eine tolle „rennpiste“ entstehen zu lassen.

...unser Dank an alle Teilnehmer, die mit Spaß an der Sache uns den Renntag angenehm gestaltet haben.

Bis dahin verabschiedet sich der Bericht-erstatter aus Düsseldorf und schon laufen die Vorbereitungen zur nächsten Carrera Panamerican 2011 bei Ronald Eidecker **(rr(r)r)** an.



bitte nicht beschreiben !



...alle Teilnehmer freuen sich schon auf das Jahr 2011 und senden Ihren Gruß an Pascal und Ronald.

